

(Z) [21395] Soeben erscheint:

# Der japanisch-chinesische Krieg.

Zweiter Theil.

Die Kriegsbegebenheiten im Jahre 1895 und die Friedensverhandlungen.

Mit 3 Skizzen von den Operationen in der Mandschurei,  
den Kämpfen um Wei-hai-wei, sowie über den gesammten Kriegsschauplatz.

Bearbeitet von

von Kunowski und Frensdorff,

Premier-Lieutenant im Inf.-Rgt. von Courbière, commandirt zur Kriegs-Academie.

Preis 1.40 M ord., 1.05 M no., 0.95 M bar u. 13/12.

==== Nur fest, resp. bar. ====

Mit dem Erscheinen dieses II. Theils ist das Werk vollständig und damit sowohl das erste, welches einen klaren, zusammenhängenden Ueberblick über den gesammten Feldzug bietet, als auch zuerst zu geben unternahm. Das Kommando der Herren Verfasser versetzte dieselben in die Lage, alle zur Zeit vorhandenen Quellen zu benutzen und daher die denkbar zuverlässigsten Berichte zu liefern, soweit von solchen überhaupt die Rede sein kann. Ein reichhaltiges Skizzenmaterial giebt dem Leser auch in diesem II. Theil ein vorzügliches Orientierungsmittel an die Hand.

Das komplette Werk kann ebenfalls nur fest, resp. bar mit

3 M ord., 2.25 M no., 2 M bar; gebunden 3.50 M ord., 2.75 M no., 2.50 M bar

abgegeben werden.

Freiexemplare 13/12. — Ein Probeexemplar bar mit 50%!

Die erschienenen drei hohen Auflagen des I. Theils beweisen die Verkäuflichkeit des Buches und bitten wir um weitere energische Verwendung. Wir liefern Ihnen

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis, mit Firma-Ausdruck je 100 Stück 75 ¢ bar.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 15. Mai 1895.

Zuchschwerdt & Wöschke.

(Z) [21372] Im Verlage der Unterzeichneten erscheint demnächst unter der Leitung von vier Mitarbeitern resp. Schülern des verstorbenen Comm. Giov Batt. De Rossi (M. S. De Rossi — M. Armellini — O. Marucchi und E. Stevenson):

## Nuovo Bullettino di Archeologia Cristiana

= anno I. fasc. 1. 2. =

jährlich 4 Hefte in-8<sup>o</sup>. mit 12 Tafeln

Preis pro Jahrgang 9 M 20 ¢ franko Leipzig mit 25% Rabatt.

Dieses „Nuovo“ Bullettino ist insofern als eine Fortsetzung des mit dem Tode G. B. De Rossi's abgeschlossenen Bullettino (1862—1894) zu betrachten, als es die Aufgabe verfolgt, die Resultate der einschlägigen Forschungen und Ausgrabungen durch hiesige Fachgelehrte zu veröffentlichen; ausserdem aber wird es seine Spalten auch auswärtigen Beiträgen öffnen, der gesammten Bewegung auf dem Gebiete der christlichen Archäologie nahe stehen, und sich als Central-Organ für diese Wissenschaft gestalten; ich bitte, dasselbe namentlich den Abnehmern des eingegangenen „Bullettino di Archeologia Cristiana“ von G. B. De Rossi zu empfehlen.

Bei gegründeter Aussicht auf Absatz bitte ich, die erste Lieferung à cond. zu verlangen. Prospekte stehen zu Diensten.

Im Anschluss hieran lasse ich eine kurze Nachricht über den gegenwärtigen Stand der noch unvollendeten Werke G. B. De Rossi's folgen:

Von dem in meinem eigenen Verlage erscheinenden **Musaici Delle Chiese di Roma** sind fasc. I—XXV erschienen, die Schluss-Lieferung wird in einigen Monaten folgen.

Von „**Roma Sotterranea**“ hinterliess der berühmte Verfasser den IV. Band so weit vorbereitet, dass die Fertigstellung für den Druck durch einen kompetenten Gelehrten zu erwarten steht.

Von „**Inscriptiones Christianae Urbis Romae**“ wird die 2. Hälfte des II. Bandes voraussichtlich im Jahre 1896 erscheinen.

Handlungen, welche Fortsetzung von De Rossi's Werken haben, sind besonders gebeten, von vorstehenden Mittheilungen Notiz zu nehmen.

Rom, 8. Mai 1895.

Spithöver'sche Buchhandlung.